

Kinder und Jugendliche feiern die Vielfalt der Natur

Niederösterreichische Naturparke haben sich am Aktionstag der Naturpark-Schulen zum Motto „Landschaften voller Verwandlungskünstler“ beteiligt

Über 5.000 Kinder und Jugendliche haben in ganz Österreich ein gemeinsames Zeichen zum Internationalen Tag der biologischen Vielfalt gesetzt, der am 22. Mai auf der ganzen Welt gefeiert wird. In 30 Naturparks sind mehr als 70 Naturpark-Schulen dem Aufruf des Verbandes der Naturparke Österreichs gefolgt und haben mit einem Aktionstag, der sich über sieben Bundesländer erstreckte, auf die Bedeutung der Biodiversität aufmerksam gemacht.

Der österreichweite Aktionstag fand am 17. Mai unter dem Motto „Landschaften voller Verwandlungskünstler“ statt. In Niederösterreich haben sich die Naturparke Jauerling-Wachau, Kamptal-Schönberg, Ötscher-Tormäuer, Purkersdorf und Sparsbach mit 8 Naturpark-Schulen beteiligt. Bei den Veranstaltungen standen Tiere, Pflanzen und auch unbelebte Phänomene im Mittelpunkt, die uns mit ihren kreativen Verwandlungen immer wieder aufs Neue ins Staunen versetzen. Neben Naturpark-Festen mit Bastelstationen und Naturvermittlung wurde mit Kindern eine Outdoor-Ausstellung mit Stationen zur Verwandlung von der Larve zum Insekt beziehungsweise von der Blüte zur Frucht heimischer Baumarten erarbeitet. Ebenso wurden verschiedene Verwandlungskünstler im Unterricht erforscht und die Ergebnisse für andere Schulen des Naturparks zugänglich gemacht.

Die Österreichischen Naturpark-Schulen und -Kindergärten

Derzeit gibt es in Österreich 104 Naturpark-Schulen und 34 Naturpark-Kindergärten; in Niederösterreich sind es aktuell 13 Naturpark-Schulen und 1 -Kindergarten. Durch die Zusammenarbeit zwischen Naturparks und diesen Bildungseinrichtungen erhalten die Kinder durch spezielle Angebote die Möglichkeit, mit der biologischen Vielfalt vor ihrer Haustür vertraut zu werden.

Schutz der Biodiversität ist wesentliches Ziel der Naturparke

Der Schutz und Erhalt der Biodiversität ist ein wesentliches Ziel der 48 Österreichischen Naturparke. Dies geschieht zum Beispiel durch Schutzmaßnahmen, die sich auf bestimmte Lebensräume und die darin vorkommenden Tiere und Pflanzen beziehen, durch die Initiierung von Bildungs- und Erholungsangeboten wie auch durch das Setzen von Impulsen für eine nachhaltige Entwicklung der Naturpark-Regionen.



Diese Naturpark-Schulen haben bei der Aktion mitgemacht:

- **Naturpark Jauerling Wachau:**
Volksschule Maria Laach
- **Naturpark Kamptal-Schönberg:**
Volksschule Schönberg
- **Naturpark Purkersdorf:**
Sonderpädagogisches Zentrum
- **Naturpark Sparbach:**
Volksschule Hinterbrühl
- **Naturpark Ötscher-Tormäuer:**
Volksschulen Annaberg, Gaming, Mitterbach und St.Anton

Weitere Informationen

www.naturparke.at/vnoe/projekte/naturpark-schulen-und-biodiversitaet

www.naturparke.at/schulen-kindergaerten/schulen

www.naturparke.at/vnoe/projekte/naturparke-und-biodiversitaet/

Rückfragehinweis:

Verband der Naturparke Österreichs, www.naturparke.at

Gabriele Peters, Tel.: +43 (0) 316 31 88 48-17, E-Mail: peters@naturparke.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

